

Unfall im DAV Kletterzentrum Wupperwände am 15.04.18

Am Sonntag, den 15.04.18 um ca. 12.45 Uhr ereignete sich im DAV Kletterzentrum Wupperwände ein schwerer Kletterunfall bei dem ein 22 jähriger Mann im Rahmen von privaten und eigenverantwortlichen Klettern verunglückt ist. Nach medizinischer Erstversorgung vor Ort durch den zügig benachrichtigten Rettungsdienst wurde der Verunglückte zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus eingeliefert. Nach derzeitigem Stand hat der erfahrene Kletterer großes Glück gehabt und es besteht keine Lebensgefahr. Der Unfallhergang wird von den zuständigen Ermittlungsbehörden eruiert. Ein technischer Defekt an der Kletterwand kann ausgeschlossen werden.

Unsere Anlage entspricht der gültigen Norm für Künstliche Kletteranlagen EN 12572 und unser gesamtes Sicherheitsmaterial den vorgeschriebenen CE- und UIAA-Normen. Des Weiteren verfügt unsere Anlage über umfassende Sicherheitsstandards und ein ausgeprägtes Risiko- und Sicherheitsmanagement.

Um den Mitarbeitern und Augenzeugen die Gelegenheit zu geben, das Erlebte zu verarbeiten, haben wir uns entschieden die Kletterhalle am gestrigen Sonntag, den 15.04.18 für den Rest des Tages zu schließen. Am Montag, den 16.04.18 wird die Kletterhalle wieder zu den regulären Betriebszeiten geöffnet sein.

Dem Verunglückten wünschen wir eine schnelle Genesung und gute Besserung!.

Ein Dank geht an dieser Stelle an die Rettungskräfte, und an die Mitarbeiter und Kunden als Ersthelfer für ihre gute Arbeit. Alle Beteiligten haben sehr professionell und besonnen auf diese schwierige Situation reagiert.

Wuppertal, den 15.04.18

DAV Kletterzentrum Wupperwände